

In Beziehung sein

LEBENSINTEGRATIONSPROZESS (LIP) - BEZIEHUNGSINTEGRATIONSPROZESS (BIP) UND WACHSTUMSORIENTIERTE AUFSTELLUNGSARBEIT

„Ich“ sein kann ich nur im Angesicht eines „Du“. Für das menschliche Leben sind Beziehungen existenziell – ohne sie gedeiht kein Leben.

In dem Seminar wird dialogisch und mit verschiedenen Aufstellungsmodellen gearbeitet, mittels derer ein tieferes Bewusstsein zur Selbstbeziehung (Lebensintegrationsprozess), der Paarbeziehung (Beziehungsintegrationsprozess) und Familienbeziehungen (wachstumsorientierte Aufstellungsarbeit) gewonnen werden kann.

Lebensintegrationsprozess (LIP)

Jeder Mensch durchschreitet auf seinem Lebensweg verschiedene Stufen, denen ein eigenes Bewusstsein innewohnt. Beim LIP schauen wir aus der Perspektive des Erwachsenen, der wir sind, auf die Lebens- und Bewusstseinsstufen, die wir bereits durchschritten haben (unsere Zeit im Mutterleib, die Kindheit und die Jugend) und den jeweils eigenen Herausforderungen, denen wir dort begegnet sind.

Hierbei bekommen wir nicht nur ein Gefühl dafür, wie die Erfahrungen mit der Außenwelt unser Werden geprägt haben. In vielen Prozessen zeigt sich hierzu komplementär ein Teil des eigenen, von den Eltern und der Umgebung unabhängigen Wesens, ein genuiner Charakterzug oder ein sich entfalten wollendes Potential, das gelebt sein will. Das innerliche Sich-Öffnen für diese dem eigenen Leben innewohnenden Kräfte ist das einzige Anliegen des LIP.

Beziehungsintegrationsprozess (BIP)

Eine dauerhafte Paarbeziehung gehört zu den größten Herausforderungen, denen wir uns im Leben stellen können. Wer sich innerlich darauf einlässt, bleibt nicht derselbe, der er ist. Hierin liegen die großen, persönlichen Wachstumschancen für jeden Partner begründet, aber auch die Schmerzen, die dieser Prozess der konstanten Reibung beiden abverlangt.

Der Beziehungsintegrationsprozess (BIP) ist ein Aufstellungsverfahren, mit dem sich diese Wachstumskräfte und die vollkommene Einzigartigkeit der eigenen Paarbeziehung bildhaft sehen, emotional erfahren und manchmal auch geistig verstehen lassen.

Wachstumsorientierte Aufstellungsarbeit

Wie gehe ich mit Konflikten und Schicksalschlägen in meiner Familie um? Was spiegeln mir meine Kinder und Eltern? Wie kann ich anderen helfen und wo helfe ich, indem ich mich zurücknehme? Welche seelische Botschaft liegt möglicherweise hinter quälenden Krankheitssymptomen?

Das Leben ist voller ungelöster Fragen und nur selten ist alles so, wie wir es uns wünschen. Eine wachstumsorientierte Aufstellungsarbeit arbeitet, frei von kindlichen Lösungssehnsüchten, mit den Gegebenheiten des Lebens und schaut, wohin uns unsere unbeantworteten Fragen wachsen lassen möchten und was das Leben mit uns vorhat.

Termin

04.-06.12.2020

Veranstaltungsort

Yoga Schule Dresden
Friedrich-Weick-Str.14
01326 Dresden

Kurszeiten

Fr 14 - 19Uhr | Sa 10 - 18 Uhr | So 10 - 16 Uhr

Preis

310,- Euro, 580,- Euro (Paatarif)
Bei einschlägigen Gründen ist eine Reduktion der Kursgebühr möglich.

Information

Claudia Siebrasse
E-Mail: claudia.siebrasse@web.de
Tel.: 0160 847 81 11

Anmeldung

Nelles-Institut
E-Mail: info@nellesinstitut.de
Website: www.nellesinstitut.de

Organisation

Anneke de Swart
Ulrike Mallschützke
Claudia Siebrasse

„Liebe ist die Bereitschaft leidend zu erfahren, wie der Geliebte wirklich ist, und den Schmerz dieser Erfahrung nicht als Einwand gegen den Geliebten zu verwenden.“

Wolfgang Giegerich



Malte Nelles ist Diplom-Politologe, Lehrtherapeut für Systemaufstellungen (DGfS) und Heilpraktiker für Psychotherapie mit diversen psychotherapeutischen Fortbildungen. Gemeinsam mit seinem Vater Wilfried Nelles führt er das Nelles-Institut mit den Standorten Nettersheim und Berlin. Neben seiner Arbeit als Kursleiter und Lehrtrainer führt er eine Praxis für heilkundliche Psychotherapie, Paartherapie und Coaching in Berlin.